

DORFGESCHICHTEN

Theorie in die Praxis umsetzen

Um alle Parteien scharen sich junge Leute. Private Interessen mischen sich mit echtem Politinteresse. Die jungen Leute sind motiviert und haben Ambitionen, später einmal die Politik ihrer Gemeinde mitzugestalten. Diese Funktionen müssen sie aber vorher Schritt für Schritt lernen und üben. Die Aufgabe, die ich vorschlagen möchte ist folgende: Die neue Generation verschafft sich einen gründlichen Überblick ihres Dorfes mit dem alten Dorfkern und mit den Neubauzonen. Mit den Ortsteilen Torrox-Costa, El Morche, Torrox-Park und allen Urbanisationen. Sie protokollieren und fotografieren alles, was ihnen verbesserungswürdig erscheint. Sie suchen nach Lösungen, wie diese Verbesserungen ohne großen finanziellen Aufwand stattfinden können. Sie erstellen einen Businessplan für die Nutzung gemeindeeigener leerstehender Gebäude und Gebäudeteile. Sie denken über Arbeitsplätze nach, die damit verbunden wären. Sie überlegen, wie weit die Gruppe selbst bereit ist, sich ehrenamtlich einzubringen. Sie suchen in ihren eigenen Reihen nach Spezialisten für die Aufgaben.

Die neue Generation von Torrox hat die einmalige wertvolle Chance sich noch 30 Monate lang auf den Sieg oder die Wiederwahl ihrer eigenen Partei vorzubereiten. Das kann nur funktionieren mit Studium und Praktikum von umgesetzter Realpolitik. Deshalb fände ich es auch sehr gut, wenn sich die neue Generation innerhalb der einzelnen Parteien in einem fairen Wettstreit messen würde. Die Parteivorsitzenden müssten das den jungen Leuten plausibel erklären. Dazwischen immer mal wieder Ar-

BARBARA RÜCKER

ist Landschaftsgärtnerin und lebt seit drei Jahrzehnten in Spanien, zunächst in Katalonien und seit vielen Jahren in Torrox. Für SDA schreibt sie jede Woche über dortige Entwicklungen in Politik, Tourismus und Umweltschutz.

beitsproben verlangen, um sich von der Ernsthaftigkeit zu überzeugen, wie dieses Projekt realisiert wird. Das wäre ein neuer Weg, der in Torrox noch nie gegangen wurde.

Meine Bemühungen für dieses Projekt sind, dass diese Aktion während des Winterhalbjahres abläuft. Sie könnte Mitte Mai 2013 abgeschlossen sein. Dass anschließend eine Zusammenfassung und eine Veröffentlichung stattfindet. Es muss den jungen Leuten die Möglichkeit gegeben werden sich öffentlich mit den Ergebnissen ihrer Analyse zu präsentieren. Das würde die einheimische Bevölkerung von Torrox interessieren. Sicher auch die ältere Generation, genau wie die ausländischen Residenten, die sich hier nieder-

gelassen haben und an einer positiven Entwicklung 'ihres' Dorfes Anteil nehmen. In Zukunft wird das Thema Eigeninitiative und ehrenamtliches Engagement sowieso einen höheren Stellenwert einnehmen. Auf Subventionen aus Brüssel zu warten, nach dem Staat zu rufen oder bei jeder Gelegenheit nach der Gemeindeverwaltung, das funktioniert nicht mehr wie gewohnt.

Die beste Schule ist: Learning by doing. Theorie und Praxis lernen und üben. Die beiden Mädchen auf dem Foto sind auf dem richtigen Weg.



Freiwillige Arbeit - Säubern im Flussbett des Río Torrox. :: B.R.

Was meinen Sie dazu? Beteiligen Sie sich an der Diskussion, schreiben Sie uns Ihre Meinung unter dem Stichwort 'Dorfgeschichten' per E-mail, Fax oder Post:

info@surdeutsch.com, Fax: 952 020 293 oder per Brief an die Adresse: Avda. Dr. Marañón, 48, 29009 Málaga. Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung und Kürzung von Leserbriefen vor.

**Erfahrung, Qualität & Technologie -
SONTEC hat die Lösung für Ihre Hörprobleme**

SONTEC
HEARING CENTRES
CENTROS AUDITIVOS

**Nur SONTEC bietet Ihnen
einen Fünf-Sterne-Service:**

- ★ kostenloser Hörtest
- ★ kostenloses Probetragen
- ★ professioneller Dienst
- ★ Geld-zurück-Garantie
- ★ alle Reparaturen

**Profitieren Sie von
der unsichtbaren
Technologie
von SONTEC**

Vereinbaren Sie einen Termin für einen kostenlosen Hörtest unter 902 40 12 34

Sontec Hörzentrum Fuengirola
Calle Hermanos Pinzon 4,
Edificio Florida II, LOCAL 9A
Tel: 952 667 402

Audiotec Hörzentrum
Velez Málaga
Camino de Málaga 36

www.son-tec.com
E-mail: info@sontec.es

